

Valley Mills.

Werthe Redaktion!

Unsere Betende steht noch am selben Platz u. würde es wohl nicht schaden, wenn ich wieder eine kleine Begebenheit einsehe. Wie bereits gemeldet, so waren wir kürzlich in Waco, wo wir unter prächtigen Wetter hinkamen, aber während unserer Daseins thätig einregneten, da es während der Nacht anfang fast zu regnen und regnete 10-12 Stunden in einem Lost. Doch konnten wir dort nicht bleiben u. drehten Waco den Rücken, indem wir im ganzen Regen nach Hause führen, welches nicht weniger als 16 Stunden nahm, die Strecke von 35 Meilen zurück zu legen. Von uns 4 Mann war ja keiner zu bedauern, aber unsere Gsel hatten anzuhalten, sodass wir auch ein Joch Ochsen vorspannen mussten, um nicht ganz stecken zu bleiben, und mussten wir theilweise auf Schusters Rappen reiten. Auch der kalte Nordpuster gestellte sich dazu, ohne unsere Bestellung und schlug uns ein Schnippchen. Doch bei alledem kamen wir noch glücklich bei Mutter an, und werden die Waco Reise in guter Erinnerung behalten.

Die Weihnachtsfesttage sind hier gut abgelaufen und jeder war hoffentlich mit der Bescheerung zufrieden.

Wir hatten hier einen kleinen Regen, jedoch nicht zur Genüge. Doch bekommen wir hoffentlich bald mehr.

Der Gesundheitszustand der Umgebung ist gegenwärtig nicht der beste.

L. Pieper war während dieser Tage geschäftshalber in Moody. Auch ein Landläufer von Topsey, Tex. befindet sich hier.

Wunder warum G. J. von Schackelford nicht mehr schreibt, ihm müssen wohl die Prairiehunde gut aussehen, und er keine Zeit zum Schreiben hat.

Mit Gruß an alle Leser.

Valley Mills

Dear Editors!

Our corner of the world is still in the same place and it wouldn't hurt if I tell you of some events once again. As previously reported, we arrived in Waco, where we were under magnificent weather, but during our time there it started raining hard, it rained heavily during the night and rained continuously for 10-12 hours. But we couldn't stay there and we turned our noses away from Waco by going home in all the rain, which took no less than 16 hours to cover the distance of 35 miles. None of us 4 men was to be pitied, but we had to endure, we had to watch ahead of the yoked oxen so as not to get completely stuck, sometimes we had to ride Schuster's horse. Even a cold Norther we didn't order joined us as a trick. But with all of this we still happily arrived at mother's, and the Waco trip will be a good memory.

The Christmas festivities went well here and everyone was very happy with the gifts.

We had a little rain here, but not enough. Hopefully we will get more soon.

The state of health in the area is not the currently the best.

L. Peiper was in Moody for business for several days. Also a land buyer from Topsey is here.

Wonder why G. J. from Schackelford stopped writing, the prairie dogs must be good for him, and he doesn't have time to write.

With greetings to all readers.

G. E. S.

Translated by Sandra McNeely

Provided by Wendish Research Exchange,
www.wendishresearch.org